



55plus-Besucher sahen „Königin von Egoland“ von und mit Lioba Albus am 30. Oktober 2014 im FLIN

Inhaltsangabe:

„Die Costa Alemannia ist auf einen Schuldenberg aufgelaufen! Der Überfluss ist fast ausgetrocknet, der Luxusliner sitzt fest. Mangela und ihre Führungscrew haben sich mit dem letzten Rettungsboot abgesetzt. Aber die Passagiere der Alemannia haben Glück. Mit an Bord befindet sich Mia Mittelkötter, der fleischgewordene Rettungsschirm. In gewohnt handfester Art krepelt sie die Ärmel hoch, erklärt die Demokratie als gescheitert und übernimmt als Königin von Egoland das Kommando. Während das Publikum von Majestät Mia kräftig durchregiert wird, reden und trinken sich Regierungssprecher Detlev, Kantinenchefin Witta und die Unwahrsagerin Madame Esmée um Kopf und Kragen. Königin Von Egoland ist eine kabarettistische Luxusdampferfahrt der Extraklasse. Denn wenn alles schief geht, dann ist Mia ein Fels in der Brandung. Ihr Redefluss versiegt garantiert nie!“

Das kabarettistisch-satirische Programm von Lioba Albus war einigen Netzwerker und Netzwerkerinnen sprachlich – vor allem im Part des sich betrinkenden Regierungssprechers Detlev – zu heftig und zu derb.

Hier stellt sich die Frage: „Was darf Satire?“ – Laut Kurt Tucholsky „Alles!“
"Die Satire muss übertreiben und ist ihrem tiefsten Wesen nach ungerecht. Sie bläst die Wahrheit auf, damit sie deutlicher wird....“

... und das beherrscht Lioba Albus perfekt in Wort und Mimik.

Wie immer war es gut, dass niemand alleine nach Hause gehen musste. Auf der Fahrt von Düsseldorf bis Rommerskirchen konnten die Besucher sich mit den Sitznachbarn nochmals über das Programm austauschen.

Dieser Austausch ist bei den Theaterfahrten sehr wichtig.

Für Gruppe Theaterfahrten: Hubertine Nippen-Vogler